

**Johann Karl Eduard Buschmann an  
Wilhelm von Humboldt, 07.04.1834**

Handschrift: Grundlage der Edition: Ehem. Preußische Staatsbibliothek zu Berlin, gegenwärtig in der Jagiellonen-Bibliothek Krakau, Coll. ling. fol. 53, Bl. 94–96  
Nachweis: Mueller-Vollmer 1993, S. 218

Domis, Hendrik Jacob Humboldt, Wilhelm von: Über die Kawi-Sprache auf der Insel Java, nebst einer Einleitung über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die geistige Entwicklung des Menschengeschlechts. In: Abhandlungen der Königlichen Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin aus dem Jahre 1832, Zweiter Theil (Berlin: Druckerei der Königlichen Akademie der Wissenschaften 1836) Spenersche Zeitung, 1740–1874

[94r]

Sr. Excellenz

dem Herrn Geheimen Staatsminister

Freiherrn von Humboldt.

Ew. Excellenz

Empfangen nun endlich, nach langer Unterbrechung, die Correctur des Bogens Kk<sup>[a]</sup>; den Bogen Ll<sup>[b]</sup> habe ich auch schon in Händen. Ich schicke Ew. Excellenz auch die erste Correctur des Bogens Ii<sup>[c]</sup>, da ich nicht bestimmt weiß, ob ich Ihnen diesen Bogen in der zweiten Correctur, zur Benutzung, schon geschickt habe.

Ew. Excellenz ist es gewiß längst bekannt, was ich in der Spenerschen Zeitung lese: „Von Hrn. [94v] H. J. Domis erscheinen gegenwärtig Bemerkungen über Java, die in Surabaya gedruckt werden, und von denen bereits 7 Hefte erschienen sind.“

Ich nehme mir auch die Freiheit Ew. Excellenz aus derselben Zeitung einen Artikel über die Auffindung buddhistischer Tempeltrümmer auf Ceylon<sup>[d]</sup> hier beizulegen, auch Ihnen die Verlegung meiner Wohnung nach der Kanonier-Straße N<sup>o</sup> 29, eine Treppe hoch, unterthänigst anzuzeigen.

---

a) [Editor] Das entspricht den Seiten 257 bis 264.

b) [Editor] Das entspricht den Seiten 265 bis 272.

c) [Editor] Das entspricht den Seiten 249 bis 256.

d) [Editor] Der Artikel liegt dem Brief unter der Signatur Coll. ling. fol. 53, Bl. 95 bei. [FZ]

Genehmigen Hochdieselben die Gefühle tiefster Ehrfurcht und Ergebenheit, womit  
ich verharre

Ew. Excellenz

unterthänigster Diener,

Buschmann.

Berlin 7 Apr. 1834.

[95, Beilage: oben erwähnter Zeitungsartikel]

[96 vacat]